

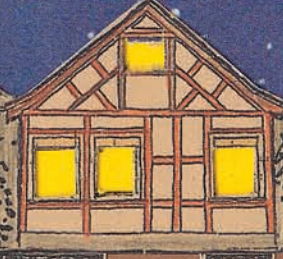
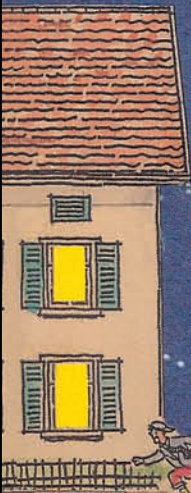


ks. Der Winter hat auch in Langwiesen und Feuerthalen schon mal kräftig Einzug gehalten. Ob es allerdings für eine weisse Weihnacht reicht, ist fraglich. Schön wär's.

Für unsere Gemeinde geht ein intensives Jahr zu Ende. Ein langer Wahlkampf ging der Erneuerung unserer Gemeindebehörden voraus. Nun haben sich die neuen Mitglieder von Gemeinderat, Schul- und Kirchenpflege und der verschiedenen Kommissionen richtig eingearbeitet und ihre Arbeit zum Wohle der Gemeinde Feuerthalen aufgenommen. Ihnen allen – ob wir mit ihnen nun immer einig sind oder nicht – gebührt unser Dank. Dank dafür, dass sie bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit in die Zukunft der Gemeinde zu investieren und Verantwortung zu tragen.

Den diesjährigen Weihnachtsumschlag hat unser mittlerweile bekannter Langwieser «Hauskünstler» Werner Wocher gestaltet. Mit seinen eigenwilligen und unverkennbaren Collagen hat er in diesem Jahr schon ab und zu für ein Schmunzeln bei unseren Lesern gesorgt. Zum Jahresschluss hat Werner Wocher für den Feuerthaler Anzeiger nun ein ganz besonders schönes Werk geschaffen. Danke, Werner!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und liebe Leser, angenehme und besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.



1

Rheingasse 2

40

Hauptstrasse

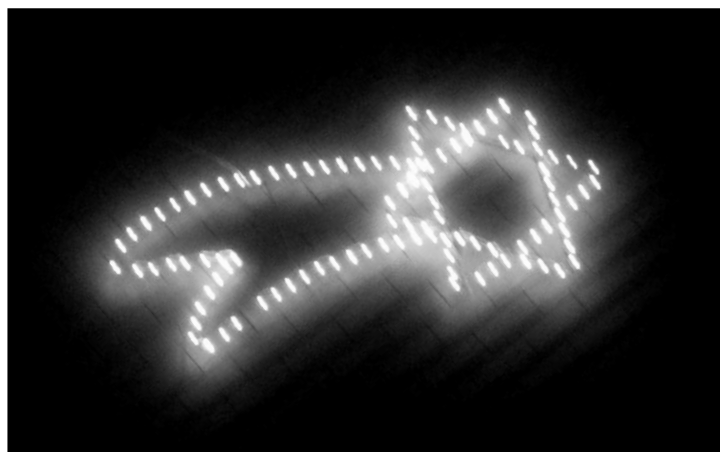
38

«Wir folgen dem Stern!»

Wie wunderbar ist es doch, an einem Abend spazieren zu können und dabei den Sternenhimmel zu betrachten. Für jeden Stern am Himmel dürfen wir uns in unserer Fantasie einen Wohltäter vorstellen, welcher sich für uns persönlich einsetzt.

Beim weiteren Betrachten des Sternenhimmels entdecken wir vielleicht unseren Lieblingsstern. Jemand, der für uns leuchtet und unser Leitstern im Leben sein will, ist Jesus Christus. Er begleitet uns und führt uns tagtäglich auf den für uns aktuell richtigen Weg. Natürlich liegt es auch an uns, ihm zu vertrauen und uns ihm anzuschliessen.

Oft fällt es uns schwer, einem derartigen Gedanken zu folgen. Gerade wenn mein Anschluss an die Freundschaft mit Jesus seit vielen Jahren korrodiert ist. Natürlich soll ich auch selber Schritte tun und die möglichen Anschluss-Stellen reinigen, damit ein Kontakt glücken kann. Oft bekämen wir göttlichen Besuch, aber wir ver-



– Erfahrungsgemäss kommt in einem jeden Leben mal der Punkt, bei dem ich einsehen muss, dass auch in meinem Leben noch andere Kräfte mitspielen. – Vielleicht lohnt sich da der Blick zum weihnachtlichen Sternenhimmel. Ein ruhiges Verweilen mit einem gedanklichen Rückblick, einer Beurteilung der aktuellen Situation, und dann eine Vorschau, einen Blick über meine Nase hinaus nach vorne. – Dafür braucht es Zeit und Musse!

Wenn ich einsehe, dass ich Licht auf meinem Weg in der Dunkelheit brauchen kann, so gewinne ich die Lebenseinsicht,

dass ich für das Kind in Bethlehem doch auch ein Interesse bekunden kann, ja, dass mir dieses Kind wichtig ist. Aus dem Geschehen von damals kann ich für mich eine Kraft ableiten, die mir tagein, tagaus hilft, mein Rückgrat zu stärken. Diese Kraft brauche ich tagtäglich. Der Bethlehem-Stern ist mir ganz besonders wichtig, nicht weil er kein sentimentaler Kitsch-Stern ist, mit vielen technischen Raffinessen ausgerüstet, sondern es leuchtet mir die Botschaft von Weihnachten entgegen. Ein Stern strahlt in der dunklen Nacht, ein wunderbares Licht. Er schliesst uns ein

Geheimnis auf, weil Gott sein Schweigen bricht.

Dieses Fest für die gesamte Menschheit, das überstrahlt wird vom Bethlehem-Stern, ist für alle wichtig, weil es uns Lebenssinn und Lebenskraft vermittelt. Wer das, was Gott verkünden lässt, als Ziel vor Augen sieht, macht sich mit Freuden auf den Weg! – Das kleine Kind, so winzig klein, konnte vor 2000 Jahren die Welt verändern, weil es die Menschen die Liebe Gottes spüren liess. Gott hat sich so der Welt mitgeteilt durch die Geburt eines Menschenkindes. Auch wir dürfen es immer wieder erfahren, wie mit Liebe harte Situationen aufgetaut/aufgebrochen werden können. Vermeintlich totes, abgestorbenes Leben erwacht plötzlich zu neuem Dasein, grünt und blüht. Ein Reis entspriessst aus einem alten Stamm, und alles wird wieder neu.

Ich hoffe, dass der Stern für Sie sichtbar wird und Sie durchs ganze kommende Jahr geleiten darf.

Frohe Weihnacht wünscht Ihnen

Werner Lächli, Pfarrer

barrikadieren uns in der Ansicht, dass ich selber gross und stark bin und keine Einmischungen von aussen dulden will. Mein Leben gehört schlussendlich ganz mir allein!

Aus dem Inhalt

Mehr Sicherheit	3
Mit Kindern Advent feiern ..	4–5
News aus Australien	6
Über Stock und Stein	7
Erste Hilfe	10
Politische Gemeinde	11
Kirchzettel	12
Infoblatt FA 2011.....	13–14
Veranstaltungen	15

2011

... wir sind einsatzbereit.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.

H.&G. MEYER AG
..... und alles fliesst!

Schaffhausen / Schleithelm • Tel 0800 801 227 • www.meyer-ag.ch

Heizungs-Anlagen
Sanitäre Installationen

Huber + Bühler ag

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Medienmitteilung

Informationen aus dem Gemeinderat

Am letzten Wochenende hat sich der Gemeinderat zu einer zweitägigen Klausur getroffen. Dabei standen jene Themen im Vordergrund, bei denen es zeitraubende, aber zukunftsweisende Diskussionen brauchte.

Ein Thema, welches ich herausheben will, ist die Positionierung des Gemeinderates zum in Planung stehenden Tiefenlager:

Der Gemeinderat ist nach heutigen Erkenntnissen der Meinung, dass ein Endlager in Benken schon aus sozioökonomischen Überlegungen entschieden bekämpft werden soll. Im Bezirk Andelfingen vertritt das Forum Opalinus die Gemeinden gegenüber der Nagra und den zuständigen Bundesbehörden. Das Forum hat dem Bundesamt für Energie eine Stellungnahme, datiert vom 22. Oktober 2010, zum Sachplan geologische Tiefenlager, 1. Etappe, zugestellt. Das Forum kritisiert unter anderem, dass der Fokus zu früh auf «Benken» gerichtet war und damit das Weinland allzu grosses Gewicht für ein mögliches Endlager erhielt. Es fordert im Weiteren klar, dass alle möglichen Endlager-Regionen vergleichbar sein müssen und die Sicherheit dabei erste Priorität geniesst. Zudem hält das Forum Opalinus fest, dass diese Vergleichbarkeit aktuell noch nicht gegeben ist.

Zusätzlich hat der Gemeinderat am 30. November 2010 eine eigene Stellungnahme verfasst, in welcher er die Bedenken des Forum Opalinus bestärkt und auf folgende, weitere wichtige Argumente hinweist: Das Weinland verfügt über eine intakte Naturlandschaft, der Rheinfluss ist das Tagestourismus-Ziel Nummer eins in der Schweiz, und nur sechs Kilometer vom Rheinfluss entfernt liegt das ehemalige Benediktinerkloster von Rheinau. Zudem gilt es zu beachten, dass die Gemeinden schon heute durch die starke Belastung des Schwerverkehrs auf der A4 zu leiden haben. All diese Gründe sprechen für den Gemeinderat gegen ein Atomendlager in unserer Region.

Zudem hat der Gemeinderat weitere interessante Themen

diskutiert und das weitere Vorgehen bestimmt. Auch davon werden wir gerne berichten. Aber erst, wenn abgeschlossene Ergebnisse und Beschlüsse vorliegen.

Schon dreimal wurde die Sprechstunde des Gemeindepräsidenten bisher genutzt, was mich sehr freut. Ich möchte Sie dazu ermuntern, die Möglichkeit des Kontaktes mit der Behörde auch weiterhin zu nutzen. Die kommenden Termine finden Sie im Feuerthaler Anzeiger auf der letzten Seite im Terminkalender.

Haben Sie die neuen Strassenpoller beim Schwarzbrünneli schon gesehen? (siehe Bild)

Nach einem betrüblichen Verkehrsunfall, bei dem ein Schüler verletzt wurde, haben wir zusammen mit der Kantonspolizei nach Möglichkeiten gesucht, um diese schmale und unübersichtliche Stelle für die Fussgänger sicherer zu gestalten. Unser Bausekretär, Robert Schwarzer, konnte uns schon bald eine ideale Lösung vorschlagen und hat auch die Umsetzung in die Wege geleitet. Bitte tragen Sie Sorge zu diesen neuen Strassenpollern. Sie wurden zu Ihrem Schutz installiert!

Wie ich Sie schon im Feuerthaler Anzeiger vom 5. November informiert habe, hat der Gemeinderat bei den Zürcher Verkehrsbetrieben um einen durchgehenden Halbstundentakt, auch am Sonntag, gebeten. Zwischenzeitlich hat eine regionale Verkehrskonferenz im Weinland sowie eine in Schaffhausen stattgefunden. Bei beiden Veranstaltungen wurde dieser Antrag erwähnt und diskutiert, konnte aber bislang (noch) nicht umgesetzt werden. Seit dem 12. Dezember 2010 gilt der neue Fahrplan 2011. Die Vertreter der Zürcher Verkehrsbetriebe haben uns mitgeteilt, dass der heutige Fahrplan bis Dezember 2012 so bestehen bleibt. Allerdings wird es mit



Strassenpoller für Ihre Sicherheit.

Foto: J. Grau

dem Fahrplanwechsel 2013 auch überregional weitgreifende Anpassungen geben, da Schaffhausen einen Halbstundentakt von und nach Zürich erhalten soll. Die Planung für diese Umstellung gelte es nun zu planen.

Am Montag, dem 6. Dezember 2010 wurden wir in den Morgenstunden mit ausgiebigem Schneefall beglückt. Leider war der Schnee aber so nass und schwer, dass er nur mit erheblichem Mehraufwand weggeräumt werden konnte. Die Mitarbeiter des Werkhofs haben dabei ganze Arbeit geleistet. Mit der Unterstützung durch verschiedene Baufirmen, es waren total 15 Mitarbeiter im Einsatz, konnte verhindert werden, dass es zu Über-

schwemmungen kam. Leider konnten nicht alle Strassen bereits in den frühen Morgenstunden geräumt werden. Für Ihr Verständnis bedanke ich mich bei Ihnen. Der grosse Dank geht aber an die Schneeräumer, die von Hand, mit Bagger und Schaufel für uns da waren.

Im Namen des ganzen Gemeinderates und der Verwaltung wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern noch eine besinnliche Adventszeit sowie ein friedliches, ruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Erfolg.

*Ihr Gemeindepräsident
Jürg Grau*



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

«Kolibri»- und «Domino»-Weihnachtsfeier

Die Kleinsten sind eben die Wichtigsten!

Am 12. Dezember fand das Weihnachtsspiel des «Kolibri» und des «Domino» in der Aula des Schulhauses Stumpenboden statt.

jh. Nach dem ersten Klavierstück von Beatrice Regazzoni eröffnete in Vertretung von Pfarrer Peter Wabel Frau Pfarrer Andrea Pfeifer das Weihnachtsspiel mit einer kurzen Einleitung. Danach kamen die Kinder des «Kolibri» und des «Domino» auf die Bühne und führten für das zahlreich erschienene Publikum eine Weihnachtsgeschichte auf. Es han-

deltete sich dabei um die Geschichte der Geburt Jesu und der damals anwesenden Stalltiere. Jedoch nicht um die uns allen bekannten Tiere wie dem Ochsen oder dem Esel, sondern um die kleineren, unscheinbareren wie Mäuse und Spinnen. Die Botschaft des Theaters war einfach: Die Kleinsten sind eben die Wichtigsten! Sowohl die grossen als auch die kleinen



Die Kinder erzählen die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht der kleinsten Tiere.



Der Chor, bestehend aus den Kindern des «Kolibri» und des «Domino».

Fotos: jh.

Tiere machten im Stall für das Christkind Platz, und auch die von weit her gereisten Könige bestaunten das kleine Kind im Stall. Auch wenn man klein und unbedeutend aussieht, zeugt dies nicht von der wahren Grösse eines Lebewesens.

Unter der Leitung von Irène von Allmen, Marianne Lutz und Andrea Egger war das diesjährige Weihnachtsspiel ein

voller Erfolg. Mit den originalen Kostümen und den unterhaltsamen Liedern hatten auch die Kinder viel Spass. Zusammen mit dem Publikum wurden einige weihnächtliche Lieder gesungen und anschliessend ein kleiner Apéro genossen, bevor man sich auf den Nachhauseweg begab und den dritten Advent gemütlich ausklingen liess.

Wir wünschen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr



Küchen mit Charakter

Kreativ Küchen

Gennersbrunnerstr. 67
8207 Schaffhausen
Telefon 052 335 00 00
Telefax 052 335 00 44
www.kreativ-kuechen.ch

**Kreativ Küchen
machen den
Unterschied**

elbau 
Die Schweizer Küche

Das Zentrum «Kohlfirst» in Feuerthalen bietet Lang- und Kurzaufenthaltern eine fachkompetente Pflege und geriatrische Rehabilitation in wohnlicher und heimeliger Umgebung an. Einen hohen Stellenwert hat auch eine ausgewogene und gesunde Ernährung.



Per August 2011 suchen wir einen

Kochlehrling (m/w).

Wir erwarten Freude im Umgang mit Lebensmitteln, Sekundarstufe A oder B, eine gesunde Belastbarkeit, rasche Auffassungsgabe, gute Koordinations- sowie Teamfähigkeit. Von Vorteil wohnen Sie in der näheren Umgebung.

Besuchen Sie unsere Internetseite www.kohlfirst.ch für erste Informationen. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Berweger, Stv. Leiterin Gastronomie, Telefon 052 647 11 17. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an das Zentrum «Kohlfirst», Frau Berweger, Rüttenweg 6, 8245 Feuerthalen.

MuKi-Turnen beim Samichlaus

Den Samichlaus gefunden!

Am Freitag, dem 3. Dezember war es so weit: Alle Mütter und Väter vom MuKi-Turnen trafen sich mit ihren warm angezogenen Kindern beim Schulhaus Stumpenboden. Sie wollten im wunderschön verschneiten Wald den Samichlaus suchen gehen.

Schon bald gings los in den tief verschneiten Wald. Es war richtig kalt! Mit einem Leiterwagen voll Punsch und heissem Wasser machten wir uns auf den Weg zur Samichlauchütte. Diesmal ging es wegen dem Schnee nicht so schnell vorwärts. Die Kinder waren ganz kribbelig und rannten zum Teil weit voraus. Bei der Samichlauchütte angekommen, brannte doch tatsächlich schon das Feuer, was für die Kinder ganz klar ein Zeichen war, dass hier der Samichlaus wohnt oder heute Morgen schon da war! Also warteten wir, und die Kinder riefen immer wieder ganz laut nach dem Samichlaus und dem Schmutzli. Und sieh einer an: Da kamen sie schon daher, mit



Der Weg zum Samichlaus war eine anstrengende Angelegenheit.

schweren Schritten: der Samichlaus und der Schmutzli. Die Kinder waren dieses Jahr so aufgeregt, dass alle durcheinander riefen und redeten, anstatt wie andere Jahre vor lauter Angst sich hinter Mami zu verstecken! Eine kecke Bande war das! Zuerst begrüßte uns der Samichlaus und erzählte aus seinem schlaun Buch, was er unter dem Jahr alles Gutes und nicht so Tolles gesehen hatte. Er freute sich als Erstes über die motivierten Kinder und wie gut sie jeweils mitmachen und mithelfen beim Aufstellen der Posten. Ebenfalls lobte er die Kinder für das Einhalten der Regeln im MuKi-Turnen. Bei den Mamis musste er wie alle Jahre wieder ein bisschen

schimpfen, weil doch immer geschwätzt wird im Turnen. Aber mitmachen würden die Mamis/Papis und Grosspapis ganz toll, meinte er. Dann durften die Kinder noch ihre Sprüchli aufsagen, und weil es dieses Jahr anders war als vorhergehende Jahre, hatten viele Kinder ein Sprüchli oder sogar ein Liedli parat. Der Samichlaus und der Schmutzli waren sichtlich gerührt über die tollen Verse und verteilten danach jedem Kind einen Grittibänz. Im schweren Sack vom Schmutzli waren dann noch Nüssli, Mandarlinli und Schöggeli, welche am meisten Anklang fanden! Der Samichlaus und der Schmutzli verabschiedeten sich wieder, und fast alle Kinder

wollten ihnen die Hand schütteln, so als wären es ihre Grossväter... Danach gab es für alle noch warmen Punsch, und so wurde fleissig geknabbert und geschmaust. Das Feuer war für einige richtig nötig, denn es war wirklich kalt.

Marianne Gsell



Alle hören gespannt zu, was der Samichlaus zu sagen hat.

Fotos: M. Gsell

KLEINInserate Dienstleistungen

Bügelfee bügelt

Ich würde gerne Ihre Wäsche waschen und bügeln, schnell & kompetent. Abhol- und Bringservice gegen Anfahrtspauschale. Preise je nach Aufwand. Tel. 078 806 10 59

Wir danken
für das uns im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen

und wünschen frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr.

toppharm

Apotheke Unterstadt

Frau A.-L. Zimmermann
Unterstadt 2, an der Schiffflände Schaffhausen
Telefon 052 625 11 44, Fax 052 625 68 04



Schwarzbrünneli
Restaurant & Bäckerei

Lassen Sie sich über die Festtage
bei uns verwöhnen!

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter der
Telefonnummer 052/659 49 55 entgegen.

Restaurant Schwarzbrünneli,
Stadtweg 2, 8245 Feuerthalen

Bettina Mäder, die frisch ausgebildete Restaurationsfachfrau aus Feuerthalen, verbringt die Weihnachtstage dieses Jahr auf der anderen Seite der Erde. Von ihrem einjährigen Sprachaufenthalt in Australien schickte sie der Redaktion des Feuerthaler Anzeigers folgenden unterhaltenden Bericht per E-Mail:

Auf der anderen Seite der Erde Abenteuer und Schule

Nach meiner abgeschlossenen Ausbildung als Restaurationsfachfrau kratzte ich mein Ersparnis zusammen und entschloss mich, für ein Jahr Australien unsicher zu machen.

Gelandet bin ich in Perth, Western Australia, bei einer sehr netten, fünfköpfigen Aussie-Family. Damit mein Bankkonto nicht ganz austrocknet, arbeite ich als Demi-pair 15 bis 20 Stunden pro Woche, dafür erhalte ich das sogenannte Pocketmoney und kann Kost- und Logis-frei wohnen. Nebst dem Arbeiten geht man halbtags zur Schule, wie lange man die Sprachschule besuchen will, ist einem selbst überlassen. Das Wichtigste bleibt immer noch der Spass und die Gelegenheit, Australien zu erleben.

Jetzt bin ich schon drei Monate im Down Under und habe in kurzer Zeit viele Menschen, verschiedene Kulturen und Lebensgeschichten kennen und schätzen gelernt. Das Ganze ist für mich auch eine grosse Lebensschule. Viele Mitschüler, die ich hier habe, haben sich ihren Traum auch mit fünfzig noch wahr gemacht und sind mit dem Spruch «Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum!» hierher gekommen und geniessen es in vollen Zügen.

Die Australier nehmen dich überall mit offenen Armen auf. Die Familien sind zum Teil ein bisschen durchgeknallt (auf ei-



Zurzeit ist hier eine andere Garderobe angesagt als bei Euch in der Schweiz.



Skyline von Perth City.

ne lustige Art), aber immer sehr herzlich.

Für die jüngere Generation sind die Studentenpartys am beliebtesten, inklusive Mitternachtsbad mit allen Kleidern (mein favourite). Für die Wasserscheuen gibt es auch genügend Pubs, Clubs und Entertainment.

Wenn ich meine Schule beendet habe und mein Diplom in Empfang nehmen konnte, dann beginnt meine grosse Reise zu den Kängurus, Koalas, Spinnen und Krokodilen. Es gibt so vieles zu sehen, da muss man fast ein bisschen länger bleiben (war ein Scherz, Margrith...).

Tipps:

– Nur das Nötigste von zu Hause aus buchen, alles andere ist hier viel günstiger. Besonders wenn man eine sesshafte Schweizerin kennen lernt, die in einem Reisebüro arbeitet

und dir gute Preise machen kann.

- Besonders die aus dem Gastgewerbe (ich) müssen lernen, dass hier nicht die Gäste die Könige sind, sondern die Gastgeber selber. Man kann auf einen Drink schon mal 10 bis 15 Minuten warten und in dieser Zeit das schöne Wetter geniessen.
- Die Australier haben Zeit, die sind nicht alle so gestresst. Es ist alles «relaxed» hier, je-

der ist offen für ein kleines Gespräch auf der Strasse.

Sonne, Meer, Strand, Aussie Lifestyle lassen mein Herz aufgehen. Diejenigen, die Fragen haben oder Auskünfte brauchen, sollen sich nicht scheuen, mir eine E-Mail zu schreiben: maeder.bettina@bluewin.ch.

Ich wünsche Euch allen eine schöne Zeit und schicke Feuerthalen ganz viele Sonnenstrahlen. Cheers!

Bettina Mäder



Auch Kängurus sind manchmal müde ...

Fotos: Bettina Mäder

Novemberwanderung Männerriege Feuerthalen

Durch den bunten Herbstwald wandern

Die Novemberwanderung führte die Senioren der Männerriege dem Cholfirst entlang nach Schlatt.

Bei der Waldhütte oberhalb Schlatt in der Nähe vom Aussichtsturm flackerte bereits ein grosses Feuer, um die grosse Schar von 20 Männern wieder aufzuwärmen. Nach dem gewohnten Apérohalt führte uns der Weg über Wildensbuch nach Benken. Im Restaurant Baumgarten konnten wir ein feines Mittagessen geniessen. Nach Speis und Trank und angenehmen Themen ging der Rückweg für einige über die Guggere, für die anderen mit dem Post-

auto nach Feuerthalen zurück.

Ich möchte an dieser Stelle den Wanderleitern Kurt Bachmann, Peter Rohrbach und Toni Stücheli für die Organisation recht herzlich danken.

Wir würden uns sehr freuen, noch weitere Senioren im Turnbetrieb oder bei unseren Aktivitäten begrüssen zu dürfen.

Anmeldungen nimmt gerne Präsident Max Sallenbach, Telefon 052 659 23 81, entgegen.

Männerriege Feuerthalen, Hansruedi Weber



Zum Wohl und schöne Festtage!

Foto: H. R. Weber

Kaufe altes Schweizer Silbergeld

Zahle bis 100% Zuschlag.

Tel. 052 343 53 31
H. Struchen

Sinnvolles Weihnachtsgeschenk

für Heimweh-Feuerthaler

Ein Geschenkabonnement Feuerthaler Anzeiger
pro Jahr Fr. 29.–

landolt
druck

Diessenhoferstr. 20
8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 69 10
info@landolt-ag.ch
www.landolt-ag.ch

Langeweile?

MOSKITO
DER JUGENDTREFF
IN FEUERTHALEN

BEI UNS NIE!

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Fr., 17. Dez.	20.00 – 23.00	Moskito (Mottoparty)
Vom 24. Dezember bis 7. Januar geschlossen, Weihnachtsferien		
Fr., 14. Jan.	20.00 – 23.00	Moskito (Mottoparty)

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

Schalteröffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Freitag	24.12.2010	9.00–12.00 Uhr
Montag–Donnerstag	27.–30.12.2010	normale Öffnungszeiten
Freitag	31.12.2010	9.00–12.00 Uhr

Frohe Festtage wünscht Ihnen die



Zürcher Kantonalbank
Filiale Feuerthalen

Corina's corner

Damen- und Herrencoiffeur

Corina Popp 077 463 78 46
Zürcherstr. 8 8245 Feuerthalen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:

ks. Kurt Schmid, Vorsitzender

Mobile 079 355 66 83

us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende

Mobile 079 349 38 80

jh. Jessica Huber

Adresse:

Redaktionskommission

Feuerthaler Anzeiger,

Postfach 20, 8245 Feuerthalen

E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,

8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FESTTAGE

24.12.2010 offen ab 16 Uhr
3gängiges Weihnachtsmenu
oder à la carte.

25.12.2010 geschlossen
26.12.2010 geschlossen

31.12.2010 offen ab 16 Uhr
**Ab 19 Uhr nur noch Einlass
für Gäste mit Reservation!**
**Ab 23 Uhr wieder offen für alle
Gäste!**

1.1.2011 geschlossen
2.1.2011 geschlossen



ZÜRCHERSTRASSE 7
8245 FEUERTHALEN
TEL. 052 659 39 54
MUNOTBLICK@SHINTERNET.CH

Frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr 2011 wünschen:

**Roberta
Luana
Loredana**

C O I F F U R E
Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
052 659 46 36

Gas- und Ölheizungen,
Wärmepumpen / Solar

r. pfeiffer
HEIZUNGEN

Korallenstieg 16, 8200 Schaffhausen
Telefon 052 624 78 78, Fax 052 624 78 81
www.pfeiffer-heizungen.ch



Max Scherrer
Kaminfegermeister

Feuerthalen
Tel. 052 659 30 39

Gasser

■ Hochbau
■ Tiefbau
■ Aussenisolation

Bauunternehmung
Zürcherstrasse 25, 8245 Feuerthalen

DIE POST

Die Schweizerische Post
Poststelle Feuerthalen

Montag bis Freitag	8.00 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 11.00 Uhr

**landolt
druck**

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20
8245 Feuerthalen

Tel. 052 659 69 10
Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch
www.landolt-ag.ch



Für Schaffe und Baue mit Holz

Gabriel Graf Feuerthalen + Langwiesen
Tel: 079 683 62 09

IMPULS DROGERIE SENN
Coop RhyMarkt, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 654 09 05, Fax 052 654 09 06

Montag bis Donnerstag	9.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 18.00 Uhr



fischer gärtnerei

blumengeschäft tel. 052 659 39 03
8246 langwiesen



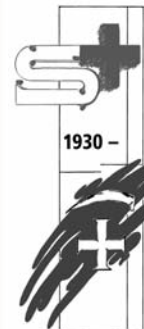
Ihr Fachgeschäft für
Tiernahrung und Zubehör

**Manuela
Grimm**

Eidg. dipl. Tiermed.
Praxisassistentin

Hauptstrasse 36
8246 Langwiesen
Telefon / Fax
052 659 51 50

Samariterverein



Feuerthalen-Langwiesen
052 659 24 54



stefan fischer
malergeschäft

8245 feuerthalen 052 659 40 80
8252 schlatt 052 657 33 10
notel 079 430 40 80



**Musikverein
Feuerthalen**



meinekosmetikerin.ch

Barbara Pochon
Zürcherstrasse 17
8245 Feuerthalen

052 659 17 27

**SCHREINEREI
FARNER**

Bad. Bahnhofstr. 5, Neuhausen am Rheinfall
Telefon 052 672 48 37

**WENGER+WIRZ
ELEKTRO
TELEMATIK**

Für alle Elektroinstallationen

Wenger + Wirz AG
Bachstrasse 50
8200 Schaffhausen
Tel. 052 634 06 60
Fax 052 634 06 69
E-Mail: wengerwirz@bako.ch
www.wenger-wirz.ch

Garage m.panscera



Hauptstrasse 36, 8246 Langwiesen
Tel. 052 659 42 00, Fax 052 659 42 02
moreno.panscera@panscera.ch
www.panscera.ch

florales Gestalten
Rahel Wenger

Rahel Wenger
Zürcherstrasse 98
8245 Feuerthalen
Telefon / Fax 052 659 24 25

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77
peter@gasser-schreinerei.ch

Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel
Bodenbeläge Glaserei Reparaturen



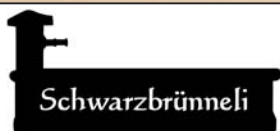
ESS+MÜLLER AG

Postfach 3385, CH-8201 Schaffhausen
www.rinatol.ch 052 / 659 30 70

RINATOL

Schmierstoffe & Reinigungsmittel





Schwarzbrünneli
Restaurant & Bäckerei
Stadtweg 2, 8245 Feuerthalen
Tel. 052-659 49 55



MUNOTBLICK
BAR LOUNGE
RESTAURANT
MUNOTBLICK
Zürcherstr. 7
8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 39 54

TANNER
Formenbau AG

www.tanner-formenbau.ch

Lehmann Mechanik
Langwiesen

Telefon 052 659 25 83

lehmann@swissworld.com



Sternstunde
ruosch
ONLINE.CH
Telefon 052 659 42 74



Tel. 052 659 40 00
Nelkenstrasse 4
8245 FEUERTHALEN

PNEU
AUERHAMMER



ZULAUF + CORRA AG

Sanitär • Gas • Wasser



Schützenstrasse 56
8245 Feuerthalen

Telefon 052 659 33 50



Kundenmaurer
Emil Spalinger
8245 Feuerthalen

- Betonbohrungen
- Betonfräsen
- Seilsägen

Tel. 052 659 33 27 Fax 052 659 27 07

AMSLER & CO. AG
Generalvertretungen



Garage Nordstern AG

Tel. +41 52 647 66 47 www.nordstern.ch
Güterstrasse 10 • 8245 Feuerthalen



www.plaettli-bienz.ch

Patrick Bienz

Keramische Wand-
und Bodenbeläge

Vogelsangstrasse 127
8246 Langwiesen
Telefon 052 659 41 75



Zürcherstr. 69 • Tel. 052 659 20 20
Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP



Hofgarage Feuerthalen AG

Tel. +41 52 647 66 44 www.hofgarageag.ch
Güterstrasse 6 • 8245 Feuerthalen



Marty & Co. Schlauchfabrik
Feuerthalen

Immobilien



Thomas
GASSER AG
Tel. 052 659 25 01
info@thomasgasser.ch
www.thomasgasser.ch

Hafner
Bike+Scooter

Velos Mofas

Adlergasse 5
8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 35 74



Michèle Margelisch • Eidg. dipl. Malermeisterin
Flurlingerweg 15 • 8245 Feuerthalen

Telefon 052 654 36 30 • Fax 052 654 36 30
E-Mail maler-atelier@bluewin.ch

meyer stegemann architekten

Urs-Beat Meyer Barna Baraba's
Florian Stegemann Peter Füllermann

T 052 624 47 21 info@meyerstegemann.ch

- 365 Tage Glück
- 52 Wochen Gesundheit
- 12 Monate Erfolg

Mehr Möglichkeiten.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im 2010 und alles Gute im 2011



ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN

Die Bank. Seit 1817.

www.ersparniskasse.ch

CORRA
TRANSPORTE

Mulden 1,50 m³ – 40,0 m³
Victor-von-Bruns-Strasse 12
8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 052 672 27 55
www.corra.ch



**Plattenbeläge, Natursteinbeläge,
Cheminée, Ofenbau**

BRUNNER

Markus Brunner, Lindenbuckstr. 7, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 20 72, Natel 079 430 37 55
8253 Diessenhofen

Vereine stellen sich vor: Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen

Samariter: helfen, bergen, betreuen, sorgen, lernen und lehren.

Der Name Samariter beruft sich ursprünglich auf die Bibel. Gemeint ist der Mann aus Samaria, der einem verletzten Juden, der unter die Räuber gefallen war, erste Hilfe leistete, obwohl er für ihn ein Todfeind war und bereits zwei Tempeldiener an dem Verletzten vorbeigingen, ohne Hilfe zu leisten.

Der Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen wurde 1930 gegründet. Am 21. Oktober 1930 begann der erste Samariterkurs unter der Leitung von Herrn Dr. Ehrat aus Schaffhausen. 1932 fand der erste Krankenpflegekurs statt. Der Verein wuchs von da an stetig. Als im Herbst 1934 Herr Dr. Willy Weidmann in die Gemeinde zog, übernahm er als Vereinsarzt für viele Jahre die Leitung des Vereins, der mit 99 Aktivmitgliedern (1959) zu einer beachtlichen Grösse anwuchs.

Die Kriegsjahre schienen sich 1939 abzuzeichnen, und so wurden zusätzliche Samariterkurse durchgeführt. Vorträge über Kampfgase und Kriegsverletzungen trugen ebenfalls zur Vorbereitung bei. Die «freiwillige Sanitätshilfe» wurde angeordnet und der Verein dem Grenzschutz-Sanitäts-Detachment der Gz Br 6 unterstellt. Auch in der Nachkriegszeit ruhte die Vorsorge für alle Eventualitäten nicht. 1954 fand in Neuenburg der erste 14-tägige Kaderkurs für Samariterinnen unter der Leitung des Schweizerischen Roten Kreuzes statt. 1955 wurde der Zivilschutz aufgebaut, und unser Samariterverein nahm sich der personellen Ausbildung weiterer Samariter und Samariterinnen an, um diese der Zivilschutz-Organisation dereinst zur Verfügung stellen zu können. 1961 wurde erstmals auch ein Säuglingspflegekurs durchgeführt. Seit 1970 werden Nothelferkurse angeboten, die heute Bedingung für den Erhalt des Lernfahrausweises sind. Dieses Jahr wurde nach 13 Jahren Unterbruch wieder eine Blutspendeaktion durchgeführt. Bis vor einigen Jahren gab es fast in jeder Gemeinde mindestens einen «Samariterposten». Dieser war mit Ver-



Jugendliche am Nothelferkurs bei einer praktischen Übung.



Vereinsübung mit der Vakuummatratze. Fotos: David Kuhn, Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen

bandsmaterial und Medikamenten meist besser ausgestattet als ein normaler Haushalt. Er wurde bei Verletzungen, die man selber nicht versorgen konnte, aufgesucht. Oft war ja der Hausarzt in einem anderen Dorf und nicht so leicht erreichbar wie heute.

Der Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen ist dem Bezirks- und Kantonalverband sowie dem Schweizerischen Samariterbund angeschlossen. Heute werden verschiedene Kurse angeboten: Nothelferkurs, Samariterkurs, Sportverletzungen, Erste Hilfe für Kleinkinder, Hauspflege und so weiter. Alle Kurse können im Internet über den Kantonalverband oder den Ortsverein abgerufen und gebucht werden. Die Kurse sind zertifiziert und können nur von zugelassenen Kursleitern erteilt werden. Für das Erstellen der Kursunterlagen und die Ausbildung der Kursleiter ist der Schweizerische Samariterbund zuständig. Natürlich ist für einen Samariter nicht nur Erste Hilfe wichtig, sondern ebenso die Vorsorge. Diese Themen werden ebenfalls in den Vereinsübungen besprochen.

Samaritervereine können bei grösseren Unfällen und Ereignissen von der Feuerwehr oder der Polizei aufgeboten werden. Oft sind die Samariter dann für

die Betreuung und Pflege der betroffenen Personen zuständig, die nicht verletzt oder aber schon versorgt sind. Samaritervereine leisten freiwilligen Sanitätsdienst bei Sportanlässen, Ausstellungen, Musik- oder Gesangsfesten und so weiter. Sie leisten dabei jedes Jahr unzähligen Menschen Erste Hilfe. Um für allfällige Notfälle gerüstet zu sein, werden an den monatlichen Vereinsübungen Verletzungen besprochen und das Versorgen der Wunden und der Patienten geübt. Auch ist unser Verein im Besitz eines Defibrillators, und die Handhabung dieses Gerätes wird von den Vereinsmitgliedern immer wieder geübt.

Unser Verein besteht zurzeit aus 25 Aktivmitgliedern und 89 Passivmitgliedern. In Thomas Schmuki haben wir einen versierten und gut ausgebildeten Vereinsleiter (Samariterlehrer). Durch Dr. Peter Ritzmann als Vereinsarzt sind wir auch für Vorträge und Fragen aller Art bestens betreut. Im Jahr leisten wir durchschnittlich an zwei bis drei Anlässen Sanitätsdienst in unserer Gemeinde. Natürlich haben alle Vereinsmitglieder auch die Möglichkeit, Weiterbildungen zu besuchen und sich zu Kursleitern oder zum Vereinsleiter auszubilden.

Auch das Gesellschaftliche in unserem Verein soll nicht zu

kurz kommen. So finden jedes Jahr eine Vereinsreise und ein Chlausabend statt. Nach den Vereinsübungen trifft man sich ebenfalls noch zu einem gemütlichen Beisammensein.

Sollte sich jemand für die Samariterarbeit interessieren, stehen wir gerne für Fragen zur Verfügung. Die Vereinsübungen finden jeweils am ersten Montag des Monats, ausser in den Schulferien, im Feuerwehrgebäude an der Schützenstrasse statt. Jedermann ist herzlich eingeladen, unverbindlich bei einer Übung vorbeizukommen und daran teilzunehmen, um sich einen Eindruck zu verschaffen.

Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen:
Jolanda Bachmann



**Silvester-Gala-Menü mit
Live-Musik, Feuerwerk...
Reservation erwünscht**

**Raucher- und
Nichtraucher-Raum**

Fam. Corpora Langwiesen
Tel. 052 558 66 58 · 078 737 81 00
www.ristorante-dolce-vita.ch

Schule Feuerthalen



Öffnungszeiten Hallenbad Stumpenboden

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten über Weihnachten und Hilari.

Weihnachtsferien

Über Weihnachten ist das Schwimmbad von

Freitag 24. Dezember 2010

bis und mit

Sonntag, 9. Januar 2011

geschlossen.

Hilari

Während dem Hilari 2011 ist das Schwimmbad am

Mittwoch, 12. Januar 2011

von 14.00 bis 15.30 Uhr geschlossen (Schüler öffentlich),
von 18.00 bis 21.00 Uhr geöffnet (Therapiebad, öffentlich)
und am

Donnerstag, 13. Januar 2011

von 19.30 bis 21.00 Uhr geschlossen (öffentlich).

Die auswärtigen Schulen und die Vereine dürfen selbstverständlich das Hallenbad während der von ihnen reservierten Lektionen wie üblich benutzen (Schlüssel nicht vergessen!).

Danke für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege

Schule Feuerthalen



Hilari-Mittagessen

Alle schulpflichtigen Kinder von Langwiesen und Feuerthalen erhalten am

Freitag, 14. Januar 2011

in der Mehrzweckhalle Stumpenboden gratis ein Mittagessen.

Natürlich sind auch alle Erwachsenen herzlich willkommen. Die Familie Frey und die Schulpflegemitglieder bereiten Ihnen ein schmackhaftes und günstiges Hilari-Menü zu.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Schulpflege

Schule Feuerthalen



Öffnungszeiten Turnhalle Stumpenboden

Wegen Vorbereitung und Durchführung des Hilari 2011 ist die Turnhalle im Schulhaus Stumpenboden vom

Samstag, 8. Januar 2011

bis und mit

Montag, 17. Januar 2011

für alle Benutzer geschlossen.

Die betroffenen Vereine wurden bereits schriftlich informiert.

Danke für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege

Öffnungszeiten im Gemeindehaus



Gemeindeverwaltung und Werkhof

bleiben von Freitag, 24. Dezember 2010, ab 12 Uhr, bis und mit Sonntag, 2. Januar 2011 geschlossen.

Todesfall

Wenden Sie sich bitte an Herrn Werner Künzle, Friedhofvorsteher, Handy 079 437 10 29.

Notariat und Grundbuchamt

Die Büros des Notariates bleiben von Donnerstag, 23. Dezember 2010, bis und mit Freitag, 31. Dezember 2010, geschlossen.

Für **dringende und unaufschiebbare Amtshandlungen** während dieser Zeit besteht ein Pikett-Dienst von jeweils 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen erfreulichen Start ins Neue Jahr!

8245 Feuerthalen, 17. Dezember 2010 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Nächster Feuerthaler Anzeiger

Freitag, 7. Januar 2011

Redaktionsschluss: Montag, 3. Januar 2011

Insertionsschluss: Dienstag, 4. Januar 2011

Wichtige Telefonnummern

- Ambulanz 144
- Giftnotfall 145
- Polizeinotruf 117
- Feuerwehr 118
- SPITEX 052 659 28 02



Sie wollen **Menschen helfen**?
Sie haben **Interesse an Weiterbildungen**?

Werden Sie Truppenführer (m/w)!

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch

Licht bringt Frieden

Friedenslicht 2010

Bereits zum 18. Mal kommt das Friedenslicht auch zu uns in die Schweiz und wird in Zürich am vierten Advent erwartet. Von dort wird es an die rund 200 Stützpunkte weitergegeben werden, um sie im ganzen Land zu verteilen.

Am 19. Dezember wird René Wagner, Kirchenpflege Jugend und Bildung, in Stellvertretung von Pfarrer Peter Wabel mit den Konfirmanden nach Zürich reisen, um das Friedenslicht in Empfang zu nehmen und in unsere Gemeinde zu tragen.

Die Idee des Friedenslichts entstand bereits 1986 und geht auf eine Initiative des ORF-Fernsehsenders zurück. Jedes Jahr wird das Licht von einem Kind, das sich in besonderer Weise ausgezeichnet hat, aus jener Grotte in Bethlehem abge-

holt, die der Überlieferung nach der Geburtsort Jesu Christi ist. Das Friedenslicht wird dann per Flugzeug nach Österreich und von dort aus in nahezu 30 Länder Europas gebracht, um so die Botschaft vom Weihnachtsfrieden in alle Länder zu überbringen. Für diejenigen, die nicht nach Zürich reisen können, wird das Friedenslicht am 21. Dezember im Weihnachtsgottesdienst des Zentrums Kohlfirst und am 24. und 25. Dezember von den Konfirmanden und René Wag-

ner in der Kirche verteilt werden. Das Friedenslicht fordert uns auf, das Trennende zu überwinden und in unserer eigenen Welt Frieden zu stiften. Nehmen Sie das Licht mit nach Hause, zünden Sie die Kerzen Ihres Christbaums an und überbringen Sie so Ihrer Familie die Botschaft vom Weihnachtsfrieden.

Friedvolle Weihnachtstage wünscht Ihnen die

Reformierte
Kirchenpflege



Reformierte Kirche

FR 17. Dez.	17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
SO 19. Dez.	9.30 Uhr	4. Advent Gottesdienst mit Pfarrerin Regula Reichert Musikalische Begleitung: Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Hanni Langhans Anschliessend Chilekafi
	18.00 Uhr	The Hilbilly Christmas Tour 2010 in der ref. Kirche Feuerthalen – ein Muss für alle Country-Liebhaber, Eintritt: Fr. 30.–, wovon Fr. 5.– für eine Kollekte bestimmt sind.
DI 21. Dez.	15.00 Uhr	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für die Bewohner des Zentrums Kohlfirst und alle Interessierten in der reformierten Kirche mit Pfarrerin Andrea Pfeifer und Pfarrer Werner Läuchli.
		An- oder Abmeldung für den Mittagstisch bis eine Woche vorher bei: Edith Wagner Tel. 052 659 30 64 Susanne Marty Tel. 052 659 35 97 Vroni Wabel Tel. 052 659 25 20 A.M. Wiesmann Tel. 052 659 21 91
FR 24. Dez.	22.00 Uhr	Heiligabend Gottesdienst mit Pfarrerin Andrea Pfeifer
SA 25. Dez.	10.00 Uhr	Weihnachten Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Andrea Pfeifer; Musikalische Begleitung: Max und Lina Dammasch, Violine/Harfe
SO 26. Dez.	9.30 Uhr	Stefanstag Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchengemeinde Laufen in der Kirche Laufen mit Pfarrer Michel Schaar
FR 31. Dez.	19.30 Uhr	siehe Römisch-katholische Kirche
SA 1. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchengemeinde Laufen in der Kirche Laufen mit Pfarrerin Andrea Pfeifer
SO 2. Jan.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Andrea Pfeifer
MI 5. Jan.	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO 19. Dez.	9.30 Uhr	4. Advent Eucharistiefeier in Feuerthalen
	18.00 Uhr	Versöhnungsfeier in Feuerthalen Kein Gottesdienst in Uhwiesen
DI 21. Dez.	15.00 Uhr	siehe Reformierte Kirche
MI 22. Dez.	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR 24. Dez.	16.30 Uhr	Heiligabend Familiengottesdienst in Uhwiesen
	18.15 Uhr	Familiengottesdienst in Feuerthalen
	22.00 Uhr	Mitternachtsmesse in Feuerthalen musikalisch begleitet durch Familie Dammasch
SA 25. Dez.	10.00 Uhr	Weihnachten Weihnachtsgottesdienst in Feuerthalen mit dem Kirchenchor
SO 26. Dez.	9.30 Uhr	Stefanstag Eucharistiefeier in Feuerthalen mit Weinsegnung
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen mit Weinsegnung, musikalisch begleitet durch Familie Dammasch
MO 27. Dez. / DI 28. Dez.		Krippenfahrt nach Amden, Anmeldungen bis 21. Dezember an Firma Bolli-Carreisen
MI 29. Dez.	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR 31. Dez.	19.30 Uhr	Ökumenische Silvesterfeier im Zentrum St. Leonhard mit Pfarrer Michael Schaar und Pfarrer Werner Läuchli. Anschliessend Apéro.
SA 1. Jan.	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst in Feuerthalen
SO 2. Jan.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI 5. Jan.	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR 7. Jan.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Möglichkeit zur Krankensalbung Anschliessend Chilekafi

Monat	Nr.	Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss <i>jeweils 12 Uhr</i>	Insertionsschluss <i>jeweils 12 Uhr</i>	Besonderes
Januar	1	Freitag 7.1.	Montag 3.1.	Dienstag 4.1.	Hilari 13.1. bis 16.1.
	2	Freitag 21.1.	Montag 17.1.	Dienstag 18.1.	
Februar	3	Freitag 4.2.	Montag 31.1.	Dienstag 1.2.	
	4	Freitag 18.2.	Montag 14.2.	Dienstag 15.2.	
März	5	Freitag 4.3.	Montag 28.2.	Dienstag 1.3.	
	6	Freitag 18.3.	Montag 14.3.	Dienstag 15.3.	
April	7	Freitag 1.4.	Montag 28.3.	Dienstag 29.3.	
	8	Freitag 15.4.	Montag 11.4.	Dienstag 12.4.	Ostern 24.4.
	9	Freitag 29.4.	Donnerstag 21.4.	Dienstag 26.4.	Tag der Arbeit 1.5.
Mai	10	Freitag 13.5.	Montag 9.5.	Dienstag 10.5.	Einladung Rechnungs-GV vom 10.6.
	11	Freitag 27.5.	Montag 23.5.	Dienstag 24.5.	Auffahrt 2.6.
Juni	12	Freitag 10.6.	Montag 6.6.	Dienstag 7.6.	Pfingsten 12.6.
	13	Freitag 24.6.	Montag 20.6.	Dienstag 21.6.	
Juli	14	Freitag 8.7.	Montag 4.7.	Dienstag 5.7.	
	*15	Freitag 22.7.	Montag 18.7.	Dienstag 19.7.	Bundesfeier 1.8.
August	16	Freitag 12.8.	Montag 8.8.	Dienstag 9.8.	
	17	Freitag 26.8.	Montag 22.8.	Dienstag 23.8.	
September	18	Freitag 9.9.	Montag 5.9.	Dienstag 6.9.	
	19	Freitag 23.9.	Montag 19.9.	Dienstag 20.9.	
Oktober	20	Freitag 7.10.	Montag 3.10.	Dienstag 4.10.	
	21	Freitag 21.10.	Montag 17.10.	Dienstag 18.10.	Einladung Budget-GV vom 25.11.
November	22	Freitag 4.11.	Montag 31.10.	Dienstag 1.11.	
	23	Freitag 18.11.	Montag 14.11.	Dienstag 15.11.	
Dezember	24	Freitag 2.12.	Montag 28.11.	Dienstag 29.11.	
	*25	Freitag 16.12.	Montag 12.12.	Dienstag 13.12.	Weihnachten / Neujahr
Januar 2012	1	Freitag 6.1.	Montag 2.1.	Dienstag 3.1.	Hilari 12.1. bis 15.1.

* Nach dieser Ausgabe erscheint die nächste Nummer erst nach drei Wochen.

Redaktionskommissionsmitglieder

Kurt Schmid *ks.*
Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83

Ursula Schmid *us.*
Stv. Vorsitzende
Mobile 079 349 38 80

Jessica Huber *jh.*
Mobile 079 742 43 32

Redaktionskommission

Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20
8245 Feuerthalen

E-Mail info@feuerthaleranzeiger.ch
Website www.feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11

E-Mail info@feuerthaleranzeiger.ch
Website www.feuerthaleranzeiger.ch

**Erscheinungs-
daten**

Impressum

Adressen

Für Inserategrößen und -preise sowie Artikel-Assistent zur direkten Übermittlung von Berichten und Bildern siehe

www.feuerthaleranzeiger.ch

Grössen und Preise

Wiederholungs-
rabatte

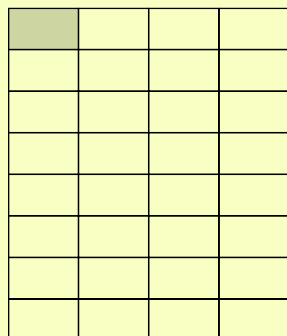
Farbzuschläge

Kleininserate

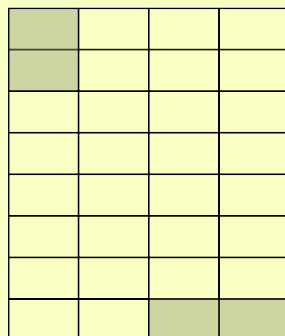
Vereinsinserate

Abonnement

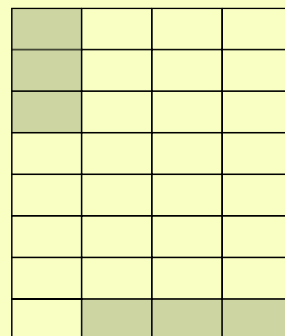
Grössen und Preise



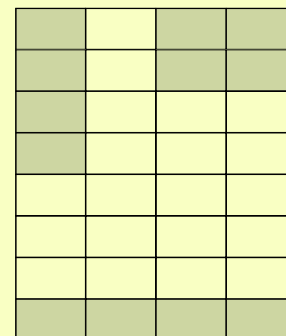
1/32-Seite Fr. 29.00
45,75 x 33 mm



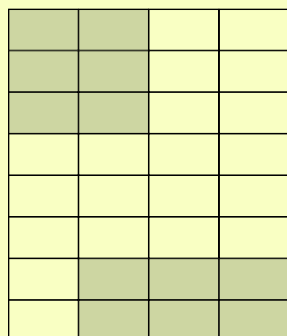
1/16-Seite Fr. 55.50
45,75 x 66 mm
95,5 x 33 mm



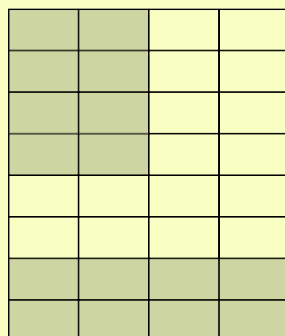
3/32-Seite Fr. 88.00
45,75 x 99 mm
145,25 x 33 mm



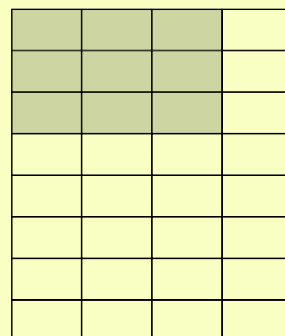
1/8-Seite Fr. 108.00
45,75 x 132 mm
95,5 x 66 mm
195 x 33 mm



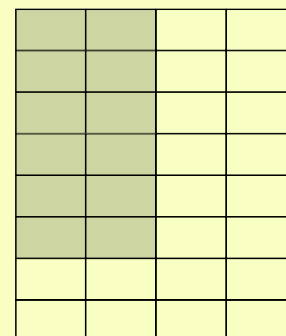
3/16-Seite Fr. 166.50
95,5 x 99 mm
145,25 x 66 mm



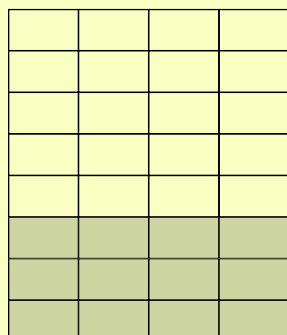
1/4-Seite Fr. 216.50
95,5 x 132 mm
195 x 66 mm



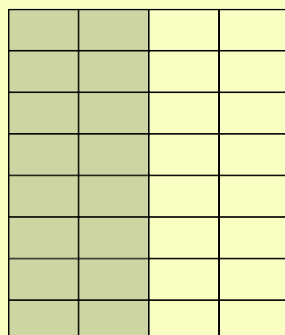
9/32-Seite Fr. 261.00
145,25 x 99 mm



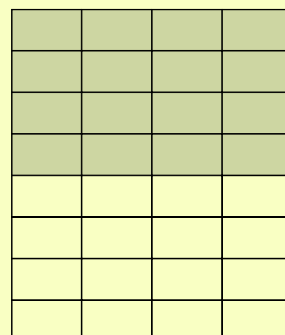
3/8-Seite Fr. 324.00
95,5 x 198 mm



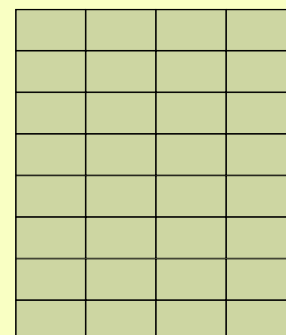
3/8-Seite Fr. 324.00
195 x 99 mm



1/2-Seite Fr. 431.50
95,5 x 272,5 mm



1/2-Seite Fr. 431.50
195 x 132 mm



1/1-Seite Fr. 863.00
195 x 272,5 mm

In obigen Preisen ist die Textübernahme aus Word-Dateien sowie Konvertierung und Formatierung in Grundschrift inbegriffen. Zusätzliche Gestaltungsarbeiten werden in Rechnung gestellt.

Wiederholungsrabatte

Ab 3-maligem Erscheinen, ohne inhaltliche Änderung 5%
Ab 5-maligem Erscheinen, ohne inhaltliche Änderung 10%

Farbzuschläge

1 Pantone-Farbe Fr. 250.00
4-farbig (CMYK) Fr. 650.00

Kleininserate-Preise

Die ersten zwei Zeilen je Fr. 7.20
Jede weitere Zeile je Fr. 3.10
Chiffre-Gebühr Fr. 3.00
Betrag bitte in Briefmarken oder Noten beilegen. Direkt-
aufgabe von Kleininseraten: www.feuerthaleranzeiger.ch

Kleininserate-Rubriken

Kostenpflichtige Rubriken: Zu verkaufen, Zu vermieten,
Fahrzeuge, Dienstleistungen, Gesucht, Gratulationen

Kostenlose Rubrik: Zu verschenken

Vereinsinserate

Jeder bei der Gemeinderatskanzlei registrierte Verein hat
Anrecht auf 1/4-Seite Inserat gratis pro Jahr.

Preise für Beilagen (exkl. MwSt. 8.0%)

2160 Exemplare, ohne Platzierungsvorschrift Fr. 200.00
2160 Exemplare, mit Platzierungsvorschrift Fr. 280.00

FA-Abonnementspreis

Im Jahr Fr. 29.00, evtl. zuzüglich Auslandsporto

Verlagsabgeltung Fr. 50.00
Post-Porto per 1.000 Exemplare (bis 50g/Ex.) Fr. 40.00
Post-Porto per 1.000 Exemplare (ab 50g/Ex.) Fr. 80.00

Sudoku

leicht

	9	3	2		7	8		5
4			6		1			9
6	8	2	9		3			4
	5	7		1				2
						7		
9		6	7				5	
		1			5	2	8	
5	2				6	9		
3					4		1	

schwer

2		1				6	4	
8		3				5	7	
	6		1	9	4		8	2
	3	4	8				6	
6		8	9				5	
5						2		
					7			1
							3	
3	8				6			

Anleitung:

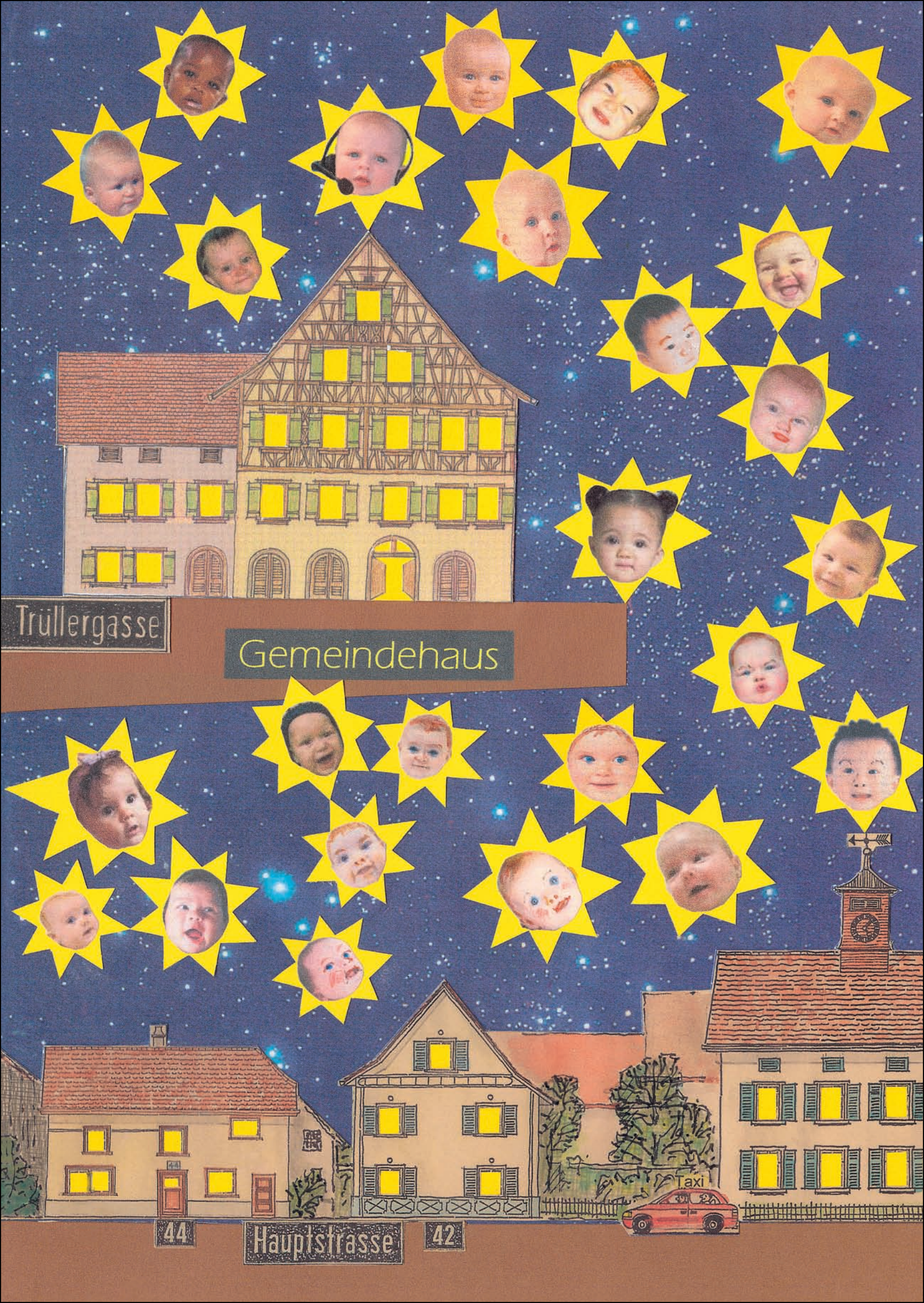
- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
 - nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden
- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
 - in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

Lösung leicht (je Zeile):
 1 9 3 2 4 7 8 6 5 | 4 7 5 6 8 1 3 2 9 | 6 8 2 9 5 3 1 7 4
 8 5 7 4 1 9 6 3 2 | 2 3 4 5 6 8 7 9 1 | 9 1 6 7 3 2 4 5 8
 7 4 1 3 9 5 2 8 6 | 5 2 8 1 7 6 9 4 3 | 3 6 9 8 2 4 5 1 7
 2 9 1 7 3 8 6 4 5 | 8 4 3 6 2 5 7 1 9 | 7 6 5 1 9 4 3 8 2
 9 3 4 8 5 2 1 6 7 | 6 2 8 9 7 1 4 5 3 | 5 1 7 4 6 3 2 9 8
 4 5 6 3 8 7 9 2 1 | 1 7 2 5 4 9 8 3 6 | 3 8 9 2 1 6 5 7 4

Terminkalender Dezember 2010 / Januar 2011

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	17. Dezember	Waldweihnachten		Pfadi Feuerthalen
Dienstag	21. Dezember	Plauschvereinswettkampf	Zentrum Spilbrett	Turnende Vereine
Mittwoch	22. Dezember	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	23. Dezember	Session-Gig, Crosswind (CH)	Dolder2, Feuerthalen	Dolder2
Freitag	24. Dezember	Familiengottesdienst	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchenpflege
Freitag	24. Dezember	Mitternachtsmesse	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchenpflege
Dienstag	28. Dezember	Reverend Rusty & The Case (D)	Dolder2, Feuerthalen	Dolder2
Mittwoch	29. Dezember	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Mittwoch	29. Dezember	Kings Of The Bongo	Dolder2, Feuerthalen	Dolder2
Freitag	31. Dezember	Ökumenischer Silvestergottesdienst	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchenpflege
Freitag	31. Dezember	Silvester-Grillplausch – Konzert Rebound	Dolder2, Feuerthalen	Dolder2
Sonntag	2. Januar	Hilarischiessen 2011	Schiessplatz Chüels Tal	Pistolclub Flurlingen-Ausseramt
Mittwoch	5. Januar	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden
Donnerstag	6. Januar	Mütter- und Väterberatung	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Donnerstag	6. Januar	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Samstag	8. Januar	78. Hilarischiessen 300 Meter	Schiessplatz Chüels Tal	Schützenverein Flurlingen
Samstag	8. Januar	Hilarischiessen 2011	Schiessplatz Chüels Tal	Pistolclub Flurlingen-Ausseramt
Sonntag	9. Januar	Hilarischiessen 2011	Schiessplatz Chüels Tal	Pistolclub Flurlingen-Ausseramt
Montag	10. Januar	Schulbeginn		Schulgemeinde Feuerthalen
Montag	10. Januar	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderatskanzlei Feuerthalen
Montag	10. Januar	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Donnerstag	13. Januar	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	20. Januar	Mütter- und Väterberatung	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Donnerstag	20. Januar	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Freitag	21. Januar	Gesamtübung Feuerwehr Ausseramt	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Feuerwehr Ausseramt

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
 Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)



Trüllergasse

Gemeindehaus

44

Hauptstrasse

42

